

# Pressemitteilung

---

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe | Stabsbereich Kommunikation | Ansprechpartnerin: Vanessa Pudlo, KVWL-Pressesprecherin  
Robert-Schimrigk-Straße 4-6, 44141 Dortmund | Tel.: 02 31/94 32 35 76 | E-Mail: pressestelle@kvwl.de, [www.kvwl.de](http://www.kvwl.de)

---

## Impfzahlen für Westfalen-Lippe ab sofort online

**Dortmund, 11.01.2021.** Westfalen-Lippe impft gegen Corona – und dabei geht es mit großen Schritten voran: „Was gestern an Impfstoff geliefert wurde, ist heute bereits verimpft. Die mobilen Teams, die Alten- und Pflegeheime und alle weiteren Beteiligten leisten hier wirklich einen großartigen Job“, betont Dr. Dirk Spelmeyer, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL). Bis Ende Januar werden alle der laut NRW-Gesundheitsministerium berechtigten Heime mit der 1. Schutzimpfung versorgt sein, parallel dazu startet in den nächsten Tagen in vielen Einrichtungen die zweite Impfrunde. „Mit der Impfung in den Alten- und Pflegeheimen sind wir einen wichtigen Schritt bei der Bekämpfung des Virus weitergekommen. Damit haben wir die erste Etappe bald geschafft“, sind auch Dr. Volker Schrage, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KVWL, und Thomas Müller, KVWL-Vorstand, überzeugt.

Wer wissen möchte, wie viele Impfungen genau gegen das Coronavirus in den westfälisch-lippischen Alten- und Pflegeheimen bisher verabreicht wurden, kann dies nun auf der Corona-Webseite der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe erfahren:

Unter [www.corona-kvwl.de/impfbericht](http://www.corona-kvwl.de/impfbericht) wird ab sofort regelmäßig veröffentlicht, wie viele Pflegeheimbewohner und -mitarbeiter in den Kreisen und kreisfreien Städten von den mobilen Teams geimpft wurden. Die Daten sind auch über die Rubriken *Praxisinfos* / *Patienteninfos* → *Corona-Schutzimpfung* → *Impfbericht* erreichbar. Es ist zu beachten, dass es ggfs. zu zeitlichen Verzögerungen zwischen der Meldung der Impfzahlen an die KVWL und der Anzahl der tatsächlich bereits durchgeführten Impfungen kommen kann.

Die Auswertung wird mit dem Start der Impfzentren entsprechend angepasst und ausgeweitet.

Eine kleinteiligere Herausgabe der Daten ist nicht möglich. – vp